

4. Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern

1. Lesung: 1 Sam 16, 1b.6–7.10–13b 2. Lesung: Eph 5, 8–14
Evangelium: Joh 9, 1–41

Als der Mann zurückkam, konnte er sehen.

In jener Zeit sah Jesus unterwegs einen Mann, der seit seiner Geburt blind war. Da fragten ihn seine Jünger: Rabbi, wer hat gesündigt? Er selbst oder seine Eltern, sodass er blind geboren wurde? Jesus antwortete: Weder er noch seine Eltern haben gesündigt, sondern die Werke Gottes sollen an ihm offenbar werden. Als er dies gesagt hatte, spuckte er auf die Erde; dann machte er mit dem Speichel einen Teig, strich ihn dem Blinden auf die Augen und sagte zu ihm: Geh und wasch dich in dem Teich Schilóach! Das heißt übersetzt: der Gesandte. Der Mann ging fort und wusch sich. Und als er zurückkam, konnte er sehen. *(Mit Auslassungen)*

Nicht nur geheilt, sondern auch berufen

Auf den ersten Blick ist es eine Heilungsgeschichte, wenn Jesus dem Blindgeborenen die Augen öffnet und ihn von seiner Blindheit heilt.

Auf den zweiten Blick aber ist es viel mehr eine Berufungsgeschichte. Jesus geht von sich aus auf den Mann zu und schenkt ihm das Augenlicht. Der Blindgeborene kommt mit dem Licht der Welt in Berührung, und das verändert schlagartig sein Leben. Von seiner Bettlerposition am Straßenrand rückt er plötzlich in den Mittelpunkt des Interesses. Die Pharisäer sind auf ihn aufmerksam geworden und verlangen eine Erklärung.

Sofort ist der Mann herausgefordert, Zeugnis abzulegen für Jesus. Das tut er auch ganz couragiert, da er jetzt erstmals als mündiger Mensch ernst genommen wird. Er widerspricht sogar den Pharisäern, obwohl das für ihn bedeutet, erneut an den Rand gedrängt zu werden. Der eben erst sehend Gewordene ist nun mit der Blindheit der anderen konfrontiert, weil er die Welt ganz anders sieht als sie.

Es kommt nicht nur darauf an, ob man sieht, sondern auch darauf, was man sieht. Die Jünger sehen die Schuld. Die Pharisäer sehen einen Gesetzesbruch. Jesus sieht den Menschen, der sich danach sehnt, ganz heil zu werden. Der Blinde sieht Jesus. Aber er sieht ihn nicht nur, sondern erkennt ihn auch und findet zum Glauben an ihn. *Alfred Jokesch*

Impressum:

Dieses Wochenblatt informiert über die Aktivitäten in der Pfarrgemeinde St. Thekla. Layout: Karl Neuber, Erwin Weindl-Kuttny
Redaktion: Renate Eibler. Für den Inhalt verantwortlich: Gemeindeleitungsteam



WOCHENBLATT

Nr. 11921 4. Fastensonntag 19.03.23

PFARRGEMEINDE der Piaristen

ST.THEKLA



Sieh und glaube!

Leitlinie 4. Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern 2023



Im heutigen Evangelium hören wir von der Heilung eines Blinden. Sie ist erst ganz gelungen, als der sehend Gewordene Jesus als das Licht der Welt erkennt.



Manchmal laufen wir wie blind durch die Welt. Wir sehen alles schwarz und haben keinen Blick für das, was uns aufbaut. Wenn dann ein Lichtstrahl in unser Dunkel fällt, dürfen wir ihn annehmen und brauchen ihn uns nicht wegdiskutieren zu lassen. Es macht lebendig und froh, sich an dem festzuhalten, woran wir glauben, an Jesus, dem Licht der Welt.

Aktuell:

HEUTE 9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

Danke allen, die uns **haltbare Lebensmittel** gebracht haben. Jetzt ist der Caritas-Kasten für die Klientinnen und Klienten unserer Gemeindecaritas wieder gut gefüllt. Vergelt's Gott!

Für die **Gottesdienste der Kartage und der Osternacht** brauchen wir viele **Lektorinnen und Lektoren**. Wenn Sie in der Karwoche in Wien sind und gerne lesen möchten, melden Sie bitte wenn möglich bis Palmsonntag bei uns. Wir würden uns auch auf ein paar neue Stimmen freuen!

Pfarrgemeinde St. Thekla
4., Wiedner Hauptstraße 82
Telefon: (01) 505 50 60-30

Homepages: www.st.thekla.at
st-thekla.pfzfb.at

Facebook: www.facebook.com/st.thekla
eMail: St.Thekla@zurFrohenBotschaft.at

Liturgie der Kartage und der Osternacht

Beim **Liturgietreffen** am Donnerstag, dem 9. März haben wir die Gottesdienste der Karwoche und der Osternacht vorbereitet. Am Gründonnerstag werden wir so wie 2019 eine gegenseitige Handwaschung durchführen. Am Karfreitag wird die Passion mit einer Kreuzwegandacht verbunden. Details werden beim nächsten Treffen am 30. März besprochen.

Seniorenklub St. Thekla

Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zum nächsten Treffen unseres **Seniorenklubs** am Dienstag, dem **21. März** um 15 Uhr im Gemeindezentrum St. Thekla eingeladen.

Therese Kowarc, Anna Traunmüllner und Helga Riedel

Kirchenkonzert in St. Thekla

Wir freuen uns, dass das Ensemble Anima am nächsten Sonntag, dem **26. März 2023** um 17 Uhr in unserer Kirche „**Die sieben letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz**“ von Joseph Haydn in der Streichquartettfassung spielen wird. Eintritt: freie Spende

Kirchentour in der Fastenzeit 2023

An fünf Abenden in der Fastenzeit 2023 laden jeweils zwei kirchliche Orte / Gemeinschaften in unserem Pfarrgebiet zu einer kurzen Vorstellung ein. Besichtigung der jeweiligen Kirche – Gespräch - Austausch

Fr, 24. März 2023 (letzter Termin):

18:30 Uhr: St. Karl (Wien 4., Kreuzherrengasse 1)

19:45 Uhr: Wieden-Paulaner (Wien 4., Irene-Harand-Platz, Kirche)

„Fasten im Alltag“

Herzliche Einladung zu einer gemeinsamen **Intensiv-Fastenwoche** mitten im Alltag! **Zeit: 26. März – 2. April 2023**

Infos & Anmeldung: Pfarrer Gerald – Tel: 01 / 505 50 60; e-Mail: Gerald.Gump@zurFrohenBotschaft.at

Ostermarkt vor der Paulanerkirche

Sa, 25. März, 18–21 Uhr und So, 26. März 2023, 10:30–13 Uhr:
Ostermarkt vor der Paulanerkirche (4., Irene-Harand-Platz)

Sonntags- und Feiertagsmessen: 18:30 Uhr (VA), 8, 9:30, 11 und 18:30 Uhr

Werktagmessen: Mo, Mi, Fr: 8 Uhr

Do: 18:30 Uhr; Di: 10 Uhr (nicht Juli und August)

Bürostunden: Di und Fr 9–12 Uhr oder Tel. (01) 505 50 60

Die nächsten Termine in St. Thekla

Mo – Fr 7:15 Uhr Laudes der Piaristenkommunität St. Thekla

Jeden Mi 9–10 Uhr: Seniorenturnen im Pfarrsaal

18 Uhr: Musikalische Meditation mit P. Pius

Jeden Fr 18:30 Uhr: Kreuzwegandacht

Di, 21.03.23 15 Uhr: Seniorenklub im Pfarrzentrum

Mi, 22.03.23 18 Uhr: Musikalische Meditation: P. Pius, Meditation; Johannes Feigl, Bass; Silva Manfrè, Orgel

Fr, 24.03.23 15 Uhr: Hl. Messe im Haus Wieden

So, 26.03.23 5. Sonntag der Vorbereitungszeit auf Ostern

9:30 Uhr: Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

14–17 Uhr: Jungscharausflug in den Schlosspark

Schönbrunn. Treffpunkt: 14 Uhr beim Jugendheim

17 Uhr: Joseph Haydn: „Die 7 letzten Worte unseres Erlösers am Kreuz“ (Anima Ensemble, Kirche)

Di, 28.03.23 19:15 Uhr: Gemeindeausschuss GA-Thek

Mi, 29.03.23 18 Uhr: Musikalische Meditation: P. Pius, Meditation; Jil Torkler, Posaune; Silva Manfrè, Orgel

Fr, 31.03.23 18:30 Uhr: Pfarrkreuzweg entlang der Wiedner Hauptstraße von St. Thekla zum Karlsplatz

So, 02.03.23 Palmsonntag

9:15 Uhr: Segnung der Palmzweige am Platz beim Seiteneingang der Kirche

9:30 Uhr: Familienmesse mit Kinderwortgottesdienst in der Kapelle

Blick über den Gartenzaun

Mo 20.03. und Di, 21.03.23, 19:30 Uhr: „**Die Geschichte vom Frieden**“ - Musical von Stephan Kerschbaum mit dem „Tonvoll Musical Ensemble“. Studio Molière, 9., Liechtensteinstraße 38A. Weitere Infos: <https://www.tonvoll.at>

Di, 28.03.23, 19:30 Uhr: **Passionskonzert** mit Musik von Bach und Telemann, Kirche St. Josef zu Margareten, 5., Schönbrunner Straße 52

Klarissenkloster Gartengasse
5., Gartengasse 4

Messen: werktags 7 Uhr, sonntags 9 Uhr
Homepage: klarissen.at

Pfarre zur Frohen Botschaft
Tel.: (01) 505 50 60

Homepage: Pfarre.zurFrohenBotschaft.at
eMail: Pfarre@zurFrohenBotschaft.at